Berlag: Langgaffe 27. 13,500 Abonnenten.

No. 350.

Begirte-Bernfpreder Ro. 52.

Mittwody, den 29. Juli.

Begirte-Fernfprecher Ro. 52.

# Abend-Ausgabe.

### Erhlärung,

Meinelds erhoben, beren Ergebuty die vortenagnet verurtsellung war.

Es mußte gundchit höcht beklagenswerth erscheinen, daßman den tununkvarischen Sharaster der Baufauer Borgänge bei der schließlichen Bentriellung der frassen Geiebenbeiten der Zeugenaussfagen so wenig derücklichtet,
hatte. Die hochgradigen Erregungen aller dei solchen Borgängen Beiheiligten verurtachen doch nach gabilisen Ergängungen so starte und bei den verschiedenen Bersonn so
verschiedene Tribungen der unmitteldoren Bahrnehmungen
und der nachgerigen Eriunerungen, das selbs der der
dassen Errefagilisen konstrakt voneinander abweichende und
doch so mutklich zweiselles gutgläubige Ansfagen
von Augent- und Opten-Jeugen seineswegs zu den Seltenheiten

Gerechigfeitsstun Vieler Beruhigung zu gewöhren.

Anil 1896.
Im Namen einer größeren Angahl ben verfchiedensten Berufsfreisen angehörender Mitglieder unserer Gefellschaft, weiche bereits ihre Unterfarift eingesand haben:
Direltor Brof. Dr. Döring (Berlin). Sod, Nac, Int. Brosson de. W. For ihre (Berlin). Fadriftefter und Stadberordnete Dr. J. Ennige (Berlin). Mitglied des Achaenas Dr. H. B. dariftefter und Stadberordnete Dr. J. Ennige (Berlin). Mitglied des Achaenas Dr. H. B. dariftefter und Stadberordnete Dr. R. Bengisch und Dr. Kohn Brundluck a. M.). Rechtsambalt Dr. Arthur Stungen (Berlin). Frein Jeannette Schwertin (Berlin). Frein Jeannette Schwertin (Berlin). Frein Andersonder Marie Erichin).

Die Zustummungserstarungen bitten wir mit recht vollffähriger und dentilicher Namensanterschift an Herrn Dr. Bengig (Charlottendurg, Kneiseckstraße S baddwählich einzussehlen. — Unter den ersten uns überjandten In.

# Bwei Briefe aus Judien.

Savangan auf Javo.

ftimmungerfiftenngen, welche nicht von Mitgliedern unferer Gefellschaft herriften, besieben fich biejenigen bes herrn Brofesto extraord. Dr. Bant Dert mann von ber juriftifden Stallist zu Berlin und ber herren Juftigraff, und Botar Jans Riem eher und Dr. jur. Bietor Riemeher, Rechtsamwollen zu Effen.

Amobilen zu Eifen.

Bolitische Eages-Lundschau.

Am Jameson-Prozeß ift gestern das Urtheit gefällt worden. Wie and London berichtet wird, verschiedet nach etwa einständiger Beratiung die Jury das Schuldig was einständiger Beratiung die Jury das Schuldig. Jameson wurde zu 15 Monaten Gefängnis ohne Kwangsarcheit. Wissenschapen von 10 Monaten, Major Bhite zu 7, Coventry, Gren und Colonel Bhite zu 15 Monaten Gefängnis vernrtheilt. Das höchte Eirzeinung kernschieden Aufliel date der Begründung der Anstige Ben unzweiselhaft militärischen Charastee der Expedition für Beckeinung kernschaft abgezielt habe. machte er geltend, daß der Expedition nicht auf den Umsturz der Anstellung kennsbaals abgzeielt habe. machte er geltend, daß Jameson mit dem Einfall eine Lenderung der in Texasdvaal geltenden Gesche im Interest anderer Bersonen gewalische herte gene innen befreundeten Staat gerichte gewesen sei. In Beitest des Kriecks des Kesoumansschulfen führt der Exedoduren gewalische feit. In Beitest des Kriecks des Kesoumansschusses aus Anneson sichte der Kriecks des Kesoumansschusses und der eine politische Expeditions an Jameson sichte der Krieckschung des aboptuten Landes berautet wirden aus der Westernschussen werder der Einschussen der Einschlich der Einschussen der Einschlich der Einschlich der Einschlich der Einschlich der Einschlich ein Einschlich ein der Einschlichen Schussen der Einschlichen Einschlich ein Schussen der Anschlich ein der Einschlichen und Kriegen und der Einschlichen Berichtlichen und an

stellungen der Machte bei der griechischen Regierung.
— Wenn auch die Angaden aus fürfischen und anderen Amelien über die Stärte der Banden in Macedonien nicht vollkommen gurtessend sein durften und mit Medvangen erschreckter Localdehörden, sowie gelährbeter Truppenkommanndes und überriedene Pridatungfrickten gurtickzien haben führen sind, so seineriedene Pridatungfricken gurtickzien führen sind, so seiner per ihren sind, so seiner kann sarts führen fünd, de seiner ber Uniden derman seinen der Wenden derman seinen der Angles der Kindon ertiet von Kaladass sider Millas nach dem Kindonspeliege, der zweite von Tritala nach Kerecha Blanina gegen Monastir und der dritte von Larissa über den

### Deutsches Beid.

Bundfchan im Reiche. Bu ber Thorner hoch-berratho-Affaire wird weiter genelbet, bus im Gangen 9 Berjonen, barunter auch angeblich mehrere Unterolitziere, ver-baftet woeden find.

\* Schweiz. In Ankerlibt im es am Dienkag gwischen der Boligei und dem Miliat, das die Etrohen odiperrite, und den En must van allen gu Indamanflösen. Die lehteren wersem En must van allen gu Indamanflösen. Die lehteren wersem Sie inch werden mit Sie inch werden die dem und des Miliats gmy mit Kolden von Sie inzi werden Sie gerkmen verhaltet. Der Emdernat dat von der Indamen Sie gerkmen verhaltet. Der Emdernat dat von der Indamen der Angeleichen der Englische der der Verleichen der Verleichen der Angeleichen der Unter den Verleichen der Verleiche am Wendag dem öber der kongesche der der der Verleiche der Verleiche der Verleiche der Verleich der Verleichen Verleich der Verle

Marines und Dock-Arbeiter hat allen Arbeigebern eine Peilion um Lobuerschung immutlicher Dafenarbeiter eingereicht. Bem bie Beition abgelehm wird, soll in 18 Angen ber Einer Milion Warine Rebeiter ansbrechen. Der internationale Goşialifiene Kongreie lagt gefern unter ben prässdem parbles. Der boldinbiede Beguiter Tom Man beathrag bie Julaj lung des Angere lagt gefern unter ben unterfügire des Angere der Angere der Gosialifiene des Angere des Golieblich wurde des Angere des Golieblich wurdes des Angeres des Golieblich wurdes des Angeres des Golieblich wurdes des Angeres des Golieblich wurdes des Golleblich wurdes des Angeres des Golieblich wurdes des Angeres des Golieblich wurdes des Golieblich w

### Aus Stadt und Land.

Bicobaben, 29. 3ull.

Gefchichtschalender, 29 Juli, 1862. Boffaner Bettreg zwieden Karl V. und Morig von Godgen. 1805. Boffaner Bettreg zwieden, 28 Auffaner Bettreg zwieden, 28 Auffaner Bettreg der Godgen. 1805. Gimen Pack, Ochen Pa Dubliture Geburtsings versammeligeneiener ebendigen neisuniden linteoffgieren und Soldaten und dem Minnergelung-Gereis "Olda-fitt die dargebradten guten Bäniche defens danen movon ich Ihmen gur Mittheilung au die bethefligten Feigeneisen, böhren Verfelle entsprückelt, biernit Renntnig gede. Dochachtungsvoll geichte beroifee, Selretür,

Betwie emityenen, biermis Kenning gebe. Dochachtungsvoll seichnet Decolise, Seteint.

— Der Kafernen-Nendau wird, wie nunmehr festlicht, auf dem Experiplat au der Schiefteiner Chauste und zwo biete am der festleren, zwicken dem Dochand und dem Svenzgeisen Beild ihm, errichtet. Das neue Kafernennent wird ons 13 eins und zwieden kaben, errichtet. Das neue Kafernennent wird ons 13 eins und zwieden kaben, der Wohlen. Die Lauordeiten lotten schon in den nachsten Zogen im Angriff genommten und der School Det. verausstägen ind, Anstong Dezember beiese Jahren wurte And gedracht werden som Mind, Anstong Dezember biefes Jahren wurte And gedracht werden som Min I. April 1897 follen die Bauten fertig fein zum Bestehen. Die Leitung liegt dem Garnisonbnaumt zu Wohn ob. Utder die führlige Gestaltung der Garnisonbnaumt zu Wohn der Inferden Gestaltung der Garnischen Weiter der Garnischen des des Dondunger Bataillon und Hiebrich und die dorige Unteroffizierigkale nach Omwäng werigt werden. Ein anderes Gerück befagt, das den Koniertiam dem Williadrisches für des Gestalte der Jusantzeie und Kristlerles fahrens 2 Millionen Mart gedoch hätte und es nicht ausgeschlossen überhaupt anherhalts der Serfagt daspfelen und der nicht uns gestalten und berechaupt anherhalts der Serfagt und zuse den Williadrische für der Gestalte der Textagt und zu sich ausgeschlossen überhaupt anherhalts der Stabt vertigt wahrte.

— Ausberfinder im Mill berechtlich entschlich ein Weistliches und Will der Weistliches

uberhampt anherhalb der Stadt verlegt wirde.

Anderfyvert. Allackredlich enticliet fich jeht am Bootthanje des Albertlude ein Bild reger klaisfeie. Bom Bekebbotm
üben ein Seinderen und ein Junior-Vierligfeie. Bow Bekebbotm
üben ein Seinderen und ein Junior-Vierligfeie, der gestellte gescheiden genes Anderers der der Gentoren lingenungen wieden
gerommen werden, wedurch de Jusiammenarden leider. Doch sieht
au dossen, das der Mennichalt der Benefer und sollig in Freier
ist, Neben den deiben Aberrelltaunschaften traimiren und der
istenerfahrer, indessen im Junier die Leite angehöhten weden,
melde im nächten Jahr am Statt erscheinen follen. Band die Kreikler
Rennischaften sieht mei jete oft ond der Striete, depleitet von einem
Beinen Traimirdampfer, von dem ans der Julinisten die Kannigen
leitet. Urberal hertigt Eifer um ihre Zahärigfeit, welche fin und
erholich sieher wird, were eine fie temben Bereine, nichte
Donnerfäg und Freisog erwartet werden, and dem Alan erscheinen.

Die Kundelage dahen hern Anfang angannen und

- Die Sundotage haben ibren Aufang genommen mabren bis gum 22 Anguft. Gewohnlich find bie Onnbotage

### Aus gunft und geben.

\* Trankfurier Stadtibeater. (20 Jeven. Spielentwurf.) Du eenban 3. Domeritag den 30. Juliu. "Boriba". Wariba". Brüdelin Moniin als Antriusparie. Greitog den Ili. Löhens atin. Lodengarie: Lere Gelalfieders von Breista als Gaft. Damiliag den 1. Moguit: "Joidt in Guusten". Somning, den 2. "Di Juliu". Elegari ober Schaffender.

Internationaler homoopathischer Kongrest in fondon. In der Boche vom 3. die 8. Ungut b. Je. wird der fünfte internationale Rongres homoopathischen Areate in Candon

Die 3000. Uhr. 3n ber eleftrotechnifden Fabrif von 2Bogner bier wirb gegenwartig bie 8000, eleftriiche Uhr

No. 350. 44. Jahrgang.

urer bier.

Jumobilten-Nersteigerung. Bei der heutigen britten ugeweilen Bertleigerung des der Wittine bes Aufen Deder ihren Rindern bier guitebenden Jumobiltatelishmus, obsidend inner einwöhligene Wohndung, einer einstödigen Wertläufer, einer is, nehr Hofrenun und Antheil au einem Acker im Wolfenbruch, is der Altiter-Chansice, 13,000 At. terrir, blied Der Gattner rich Schweit bie mit 14,000 Mt. Leptbietenber.

Mirsbaden, 29. Juli, Das Militär Wochenblatt' undet Boxn, Wierschio, vom Tandus-Bezirf Müdhaufen i. In., um Sch. Eine Der Arf. dent. der Ref. des L. Kaf. Juli Afreit. Mr. 88; Stelfenberg, Kercwadeu, vom Anden. Bezirf Wiesbaden, gem Sch. Leine Bats. Nr. 11; Jung. Liertidie, den Anderschie Bezirf Wiesbaden, am Sch. Kreit. der Ref. des Def. Train-Bats. Nr. 11; Jung. Liertidie, dom Anders. Abreite.

galjani-Megio. Pfr. 10 — belörbert.

Langenifdimalbadt, 28. Juli. Der "Barbote" ichreibtg.
Das vorgrieten Wend mit dem Sardoulsden Luftsjeid "Suprieme"
röffnete The ater im Rurfaal war theils von Austremben,
deris von Sindbewohnern birdt gefüllt. Sen Knittern wurdhier Unsaadme wohlderbienter Beifall gehondet. Eans beiondere sehdenen Früntein Thibe Livafi, fowie Derr Ernde fehrbe vom Olikanter in Wiesbaden) erwähnt zu werden, deren Spiel vorröfflich war. Die nichte Thouterborftellung wird worgen, Donnerflag.
D. Julio, Jattinaden.

1. Juli), factsinden. 28. Juli. Der in der Sountog Nacht dei einer Glägerie Jomes werkogte Schreibweiß ist gestern Morgen um illyr im Laudtrausenbaufe in Höcht gestorben. Die Töder, des indebt gestorben. Die Töder, die indebt für des waren geftern durch Erbentmen von Soben geteillert; der eine hrift Nich und foll erft 18 Julie tein.

alt fein.

Hafung, 28. Jull. Ein von ber Firmal Dorntehnert und. Greiber ihre am nenen Beartplate, freiber godlernbag, erdnte Joseph for ber firmal Dorntehner und ernen Gette berort gefente, deb die Soliger Beanlichung anden, den Bon zu ermunen und ohniberteren.

Biefen, 28. Juli. Die Biraffammer verunftelte bente ben fiederen der fosialbemofratischen Allieberer der fosialbemofratischen Allieberer Diffigieler 200 Bit. Selbstrafe.

### Steine Chronik.

Bei M bein biebach im Abein ertranten beim Baben bie uben Schulfraben Matthiad Laubet und Wilhelm Sedler, mabrend er eine ben anbern, ber ploglich in tiefes Maffer gerathen war,

ollte. ber Bede "Friederita" (Bortmund) mar der Schackt-teger mit Anderen mit der Reparatur bes Schacktes be-; nach Beendigung der Arbeit wollte er mit dem Friedrich

mach Beenblaung ber Arbeit wollte er mit dem Greibrich indlucht nach der Symptomentolge". Dr. Glatfe-Combon Drammberapie und ihre Stellung in der Jomdopathie", dingston Erpsieden in der Stellung in der Jomdopathie", dingston Erpsieden in der Stellung in der Jomdopathie", dingston Erhre ben den Arten Ir. Globotrougheten und die Ellen in der Stellung in der Armen Ir. Globotrougheten und die Ellen in der Stellung der der Greiben in der in der Stellungsvorfe der Armenten Ir. De. Stellungsvorfe der Armenten in der Die Ellen in der Die Greiben in der Stellung der Greiben in der Stellung der Der Greiben in der Stellung in Der Greiben in der Die Greiben in der Stellung in Der Greiben in der Die Greiben in der Stellung in Der Greiben in der Die Greiben in der Stellung in Der Greiben in der Die Beitrigt in der Die Greiben in der Die Beitrigt in der Greiben in der Greiben in der Die Greiben in der Die Beitrigt in der Greiben in der Greiben

Streich in englitger Sprache gehalten.

\*\*Reefchiedene Mittheitungen. Der in Berlin gestorden.

\*\*Reefchiedene Mittheitungen. Der in Berlin gestorden.

\*\*Echigitenunder: Voelgese, Wagst dop faarten war ich 1884
kroffiger und Rigilied der Berline Afadenie. Die Kationalgollerie
entblit lein Kild. "Coff und Leonore von Cite". Die Grotkapelle
ket dersonin von Insfau in Wiesbaden it in den derfigiger
Indere den Geolgarten mit Walereien gefamilie vorder.

Beim internationalen Schackunster in Kürnderg
ichgte Schalforyn über Shedwalter, Loske füber Jichigarin, Kalipool

ker Longen. Anzeczy und Leidmann fowie Schiffer und String
mögten romis. Winsoner ib feilefrei.

Das Leben gu neumen. Die "Biener Abendpoft" meldet: Der öfterreichilch-ungarifche Generaltonfnt in Sbanghaf, haas, ift ertrunken.

Gerichtsfaal.

Gerichtssat.

Wiesboden, 29. Int. (Ferien-Straffammer II.)
Borschieder. Derr Laudgerichtsdireltor Dr. Rumof. Betrieter
ber Königl. Glaadsammelithoft: Derr Stantof. Betrieter
ber Königl. Glaadsammelithoft: Derr Stantof. Detrieter
ber Konigl. Glaadsammelithoft: Derr Stantomeli Launger.
Bertie erichient der Annah glummer don Schieft Nein,
albern 1878 am Narabach bei Inden weicher ver Lod der Lein,
albern 1878 am Narabach bei Inden gelicher der Schieft Neiner
Beite verfeunde baben boll. Der Angelsagt des ihr den 18. Juni
d. I., Radmittags um 2 Uhr, an die Haftenundhung dezehen, um
der glachen. Weberrer Schieft, dermatter und Dadibedr, kodern kontry ubehen. Weberrer Schieft, der nicht dergad. Derriebe nach der Danib und ausg mit ihm in dos Balfer, no fie dabold am einer Reich desselben eines Echaimmangatels,
der Dadibeft die niere dies desselben der Kiefte miteringen. Dedibied Nerflage niemet Edd desselben Schle miteringen. Dedibied Nerflage niemet an, der Felche mieht der des Schie, der Kinde mitglinge niemet an, delt 3. den verunglächer, de Schiemmens unfundiger Knaben nieber deien Billen in das Staffer gesoen habe. Die Kriggien Knaben, welche Zeigen wer Badilder an dem Angelspieten gleigt debte ein der Gefchen, dah 3. den Knaben mit in das Latler genommen mit gaber, dei Dadilder in dem Unterflagtet niegel debte eine inte ieter Schiede er Lönne nicht ichnimmen. Der Knagelagte kehreilet die Befahrbigung.

### Untergang eines deutschen Friegofdiffes.

Ein furchibares Unglisch dat abermals unfere beutsche Mariue beimgelicht, bei welchem nicht uur ein werthooldes Kriegsschiff, sondern — was das Schlimmfte — viele blichende Menscheben ein vorzeitiges granenvolles sinderfunden haben. Gin Telegramm aus Berlin den heute Morgen 11 Uhr meldet und:

gefunden haben. Gin Telegramm and Bertin von heute Morgen 11 lihr melbet und:
"Nach einem Telegramm and Afchifu (China) ging während eines Teifuns am 23. Juit das Kanonend och "Allis" 10 Meilen ndrollich von Southeas Promoniori unter. 10 Meilen ndrollich von Southeas Promoniori unter. 10 Meilen ndrollich von Southeas Promoniori unter. 10 Mann der Befahung wurden gereitet, die übrigen einschiehtlich der Diffiziere sind nugetommen."
Das Annonendvot "Allis" gehörte zu einer Schiffslässe jetzt nicht mehr für de kaligerlich Marine gedaut wird. Die zuhrengelgnet. Die letzt nicht dier Unterfunfsähune daher mangelgalt und sin den Aufenthalt in den Toppen ungedignet. Die letzten noch vorhandenen Kanonenboote, wodon auch "Allis" eins war, sind seit ihrem Stapellauf im Jahre 1878 munuerbrochen im Dientz gewesen, mit Aussachme weniger Monate, die sie auf den falserlichen Wechten und Kranfahue. Die etatsmäßige Besping bestand aus St. Mann. Armier war er unfprüngsig mit zwei 12 Centimeter-Geschühren, zwei derscheiden von 8 Gentimeter Auslider und 3 Kroolwerkanonen. Kenerdings war die Ammirung etwad gedubert worden. Die Machine von 340 indizieren Pierderfähren tried eine, wenn das Schiff miter Segel ging, hebbare Schrande und entwickele eine Andelligeit von Knotzen Schaffelt war das Kanonendoot die Schoenerkoot, d. mit der Kaisfelt. War den Schoffen werde zur Schiffe werde zur Zitt noch aufgedraucht werden. Co sind dies Klisse, welche zur Zitt noch aufgedraucht werden. Es sind der Weiteres Letzgramm aus Bertin besogt.

dies "Bolj" und "hodue". Ein weiteres Telegramm ans Berlin befagt: bas Annonendoot "Atlise" Arandete am 23. Juli, Abendo, D Welten von Schantungfire. Tas Schiff in verforen. Erfruntene Offiziere sind: Kommandant Kapitänsleutenant Braun, die Lientenauth zur Ser D. Solbach, Frauftädter und Proffe, Alfikenzart Sildebrandt und Obermachinist glit. Nicht umgekommen ist Jahlmeister Loh, da er zur Jeit im Solpielite mehr und eine Oanlie auf Mertin nicht

lieglich melbet und eine Depefche aus Berlin noch

Die bei dem Untergang des Kanonenboets "Atile" gereiteten Manuschaften findt Wostochner, Westpuntt, Briebe, Knieds, Jabeck, Jimmerting, Riel, Langenberg, Bolght, Kanharth, Ofbruit, Labe. Die lehteren vier Ramen fieden noch nicht genau fest.

3ft bie Bliebergabe bes Zelegrumms nicht verfümmelt, fo maren bemnach nicht 10, fonbern 12 Manuschaften ge-rettet worben.

Der Taifnus, wie die Wiedeffürme in den chinesischen und panischen Meeren genonnt werden, tommen zur Zeit des Bechfeld er Monjune von Juni dis Robember, am höusigften im September

und unterfdeiben fich bon ben auberen Birbet bag fie gewöhnlich einen febr fleinen Durch

### Lehte Madriditen

Gentie Alnfreiften.
Gerlin, 29. Infl. Die Wergenklätter melben and Bondom: Die Unwähle ber Berurtheilten im Jamel om Brogen bingen vormefichtlich am Freing den Reufinadnitza ein. Se lange nicht den Freing den Reufinadnitza ein. Se lange nicht bie Urthellevollitrechung ausseicht. Das Bert. Tagol." melbet am I dem Frank (Wiltung) findet in aller Sitte die Bertmählung des Anniferepräftbenten die Kubin mit der Marchife konnie Jaufe fott.
Wien, 29. Juli. Geftern Abend entgleiften dei Kürkeinstiegen des Bien. Bartjere Schaellungen. Beften umben leicht verfehrertelber bei bei Beigenberreupereit.

Dereichenbaresu pereib.

Dereidenbarron Dereib.

Wien, 29. Juli. Gebern Abend entgleisten bei Barbeinstungen (Reieder Murben leicht verlegt.

Dereidenbaren dereit

Berlin, 29. Juli. Das, Berl Togeld." melbet aus Brüffel:

Der Räutg der Belgier wird auf leiner Rünfech vom Roede
tap Koiler Bilbelm in Berlin besache.

Gerlin, 29. Juli. Das, Berl Togeld." melbet aus Brüffel:

Der Räutg der Belgier wird auf leiner Rünfech vom Roede
tap Koiler Bilbelm in Berlin besache.

Gerlin, 29. Juli. Die Mochd Magen. 33a." befähligt, beß
ber En ind ist aum Dan delsagelehden der Gebreiche bes
handels und ber Johnfrie mit Rechtwarfund wurd Berrieter bes
handels und ber Jubnfrie mit Rechtwarfund und Bertretern
ber Ausdwirtsfährt unterzegen worden ib. zim Begatdung
ber Sorferiften über die Anabumgs Gekülfen und ber
gantbungs Agenten isten auch Aughdrige dier Berufsweige zugesosen worden, beren Blandern und Unterpungen
in meiten Untangs Rechtung artragen worden ich. —
Die prentische Keigerung bat au die wirtschaltlichen Korporationen
de Anabumger Angenten isten auch wirtschaltlichen Korporationen
de Anfahrendung erzeben lossen, der zie ein ausgenammen au iehen
wünschen. — Dem Beruchunen und habem auf Kunche
vohmungsworden der des Dereit zie ein ausgenammen au iehen
wünschen, der Schedung auch der Kunche
vohnungsworde ihre des Dereit zie ein ausgenammen au iehen
wünschen, der dereitung erzeben bei Schedungen der Kinghen von
Gewechberünger abselte Rutzgelnden, od Könphodung agen
die Einfuhr überfleichen mad dereitungen der Kingher
hagiers Eichebungen der der Denischen, od Könphodung agen
die Einfuhr überfleichen mad dereitung der in, der Verleiche Director der Schens den feinen Kinglichen
Anzuseren, 39. Infl. Der Bu mbler "Aller gerten den
mit geleich der and Denischalb zu erzeiten. Mich.
Bolfen, 29. Infl. Der Bu mbler "Schprecunde"
kreiten der geleinen.

Der Beltzi wer und der geben aus gesten Angeleichen den dere Erkhalt und keinberten berführt, welche deren
dere Leite Solgenbos der, ist unser Schlieben aus der der klaue der desen der gestellt und der findert ausgehen
der fer her

Geldmarkt.
Geldmarkt.
Geldmarkt.
Wittags 12% libr. Grobisbet. 30%, Disconfo-Coumanblemittele 205.30, Italiener 87.40, Staatsbahn Richen 303.—,
Zentdorden Sd., Sestharbahnskriten Gentralbahn
130.20, Kardosbahn Intondahn 90.50, Zentohitter Kitelian 183.—, Selfentlechapener Berguertes Milien 170.75,
Isadamer — Darpener 187.—, Isadoschie Mighar 170.75,
Isadoschie Mittelmer — Bankenscholm — Dampsätzer Bank
— Dietener Pant — Isadoschie Mittelmer — Dentide
Bent — Zendens Isadosch
— Mich. Mertdionan — Dentide
Bent — Sendens Isadosch
— Bien 29, Suil. Defterentifische Grobit Actien 300.75,
Emaitsbahn-Arctien 180.50, Zombarben 102.50, Mart-Reien 183.55,
Zendenst —

Walter-Nachrichten.

A Mainz. 29. Juli. Fohrpegel: Bormittags 2 m 83 cm gegen 2 m 87 cm am gestrigen Bormittag.

Diehentige Abend - Ausgabe umfaft 6 Seiten.

(mehrere Tausend Meter in verschiedensten Maassen)

habe ich ZII Preisen billigen enorm ausgelegt.

in grösster Auswahl zu billigsten Preisen.

# M. Schneider.

Kirchgasse 29, Ecke Friedrichstrasse

# Mobiliar-Versteigerung.

# 11. Schlichterstraße 11,

1. Gtage,

nächten Breitag, den 31. Juli er., Morgens 10 Uhr und Nachmittags 3 Uhr anjangend, die ans 5 Zimmern, Küche ze. bestehende Wohnungs-Sinrichtung, bestehend aus:

urichtung, bestehend aus:

1 Büffet, 1 Ausziehtisch, 10 Stühle, 1 Servirbod, 1 Schreibtisch 1 Divan mit Mognetbezug, 2 Kothschildesseil, 1 achteckiger Tisch, 1 Ausbaum-Bickerschrant, 2 compl. Betten, Wachtschumdden, Nachtische, Kleiberschräufe, Haubenmoden, Nachtische, Kleiberschräufe, Halberschröft, 2, Spiegel, Teppiche, Läufer, Helle n. andere Borlagen, Vorhänge, 1 Kleibersioch, 3., 20 und 1-flammige Lüsters, Küchenschlan, Küchen: und Rochgeschirt, sowie eine Gefindezimmer-Einrichtung

öffentlich meifibietenb gegen Baargablung verfteigern.

Da die Bersteigerungs. Objecte noch bis zum Bersteigerungstage in Gebrauch find, so ist eine Besichtigung nur am Tage der Anction möglich.

## Wilh. Klotz,

Auctionator u. Tagator.

Reue Zwiebeln 10 Bfund 45 Bf. Dideleberg 28, Thorfabrt. Betten u. Mobet ju vert. Louifenfir, 24, Bart.

Friedrichstrasse 35.

In deutscher à Mk. 1.50 u. 2.-

in Flasche.

In französischer, directer Import von renommirtesten Häusern, per in Flasche à Mk. 2.50, 3.50, 4.50, 5.— bis Mk. 15.—

liefert im Detail-Verkauf 9109

August Poths. Liqueur-Fabrik.

Comptoir Im Hof.

# Photographisches Atelier H. Hies.

vorm. A. Kauer, Taunusstrasse 47.

Künstlerische Ausführung. — Billigste Preise. Sonntage den ganzen Tag geöffnet.



Morinfirafie 62 Ift nielben. Angulegen Sommitags. in möbl. Jimmer, prachtvolle Kusficht, billig zu 1 ogen im Strumpfaelchäit Ellenbogengafie II.

Schüler finden Benfion

# Düsseldorfer Neueste Nachrichten

Kunst-Refraten, vorschemen Feuileiterstattung, competenten Kunst-Refraten, vorschemen Feuileitens. Wegen ihres vielestigen werthvollen Inhaltsgerade in Raufkräftigen Kreisen nachweislich stark verbreitet. Vorzügliches Insertionsorgan. – Preis pro Petitizeile 20 Ff. Abonnomentspreis pro Quartal und His. 1,00.

Man verlauge Probenummern graft und franco durch die Hauptexpedition

Disseldorf, Bahnstrasse 52.

Mieth-Bertrage vertathig im Zagblatt

Dame mit eigenem Geschäft di ein ti. Darteben, Off, unter L. X. 25 hauptpolitagernb.

Wir empfehlen das Möbele u. Bettenlager Louisenfir. 24, 91324 Sühneraugen beleifel (dieres und gefahrlos Beledelch Bilder, Acoftunge 2

Berl, ein gold. Herrenring,

Angorafate (breifarb.) abbanben gefommen, Bitte gege Betobn. abgul. Biebricherftrofie 25. Bor Antauf wird gewarn

Unif. Krieger- u. Militär-Verein

Den Mitgliedern zur Nachricht, dass unser K

# J. Leuthäuser

mit Tod abgegangen ist.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag 2 Uhr
vom Leichenhause aus statt

enhause aus statt. menkunft 1'/s Uhr im Vereinslokal. Anzug Civil. Der Vorstand.

Wur die vielen Beweise innigfter Theilnahme bei dem uns betroffenen fdweren Berlufte unferes Rindes fagen wir hiermit unfern berglichften Dant.

Beinr. Bernhard und Fran. Wiesbaden, 29. Juli 1896.

Um mit den Restbeständen unserer

# farbigen Flasehen- und Einwickel-Papiere

zu raumen, geben wir dieselben von 300 Bogen ab zu Einkaufspreisen, bei Ballen-Abnahme, a 4800 Bogen, unter Einkaufspreisen ab.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Kontor: Langgasse 27.

egt.

asten

gege

ein.

Uhr

No. 350. Abend-Ausgabe.

(27, Fortfebnng.)

(Rochbrud verboten.)

### Vornehme Proletarier.

Roman von Arthur Bapp.

Des alten Offigiers Stirn rungelte sich von Reneut. "Das ist mehr als leichtfinnig," bemerkte er, "bas ist gewissenles. Der herr hat mir einen sehe, sehr schweren Rachmittage bereitet."

Darant sügte er, Habert die Hand reichend, mit warmem Rick hingu: "Ich feeue mich, mein lieber Junge, daß Du nicht auch unter die selchtstunigen Schulbenmacher gegangen. Das ist immer ber Ansang vom Ende.

Das ist immer ber Anfang vom Ende."
Der junge Offizier hörte das Job mit sehr gemischten Empfindungen an. Der Bater übersah gang, daß seine Lage bessen ungeachtet eine verzweiselte war und um keinen Deut besser, als hätte er das sur den Buchsel gezielte Gelb irt fich selbst im Anspruch genommen.
"Freilich," nahm der Masor von Newem das Wort, den Wechtel wirst gesenten dans Wort, freilich, den Wechtel wirst Du nun einlösen mussen. Wann ift er denn fallig?"
"Worven."

"Morgen."
Jest erschaf auch ber Major. "Tenfel," ftieß er erregt herwor, "do ift ja die höchfte Gife geboten! Haft Du irgend-welche Ausficht, bas Geld zu erhalten?" "Keine!" fam es gepreßt aus huberts Munde.

Der Mojor begann nachbentlich im Jimmer auf- und abguschreiten. Das Geld muß nathtlich besorgt werben. Schabe nur, baß die Frift so turz ist.
Der Sprechende brach seine Wanderung ab und blieb vor dem Sohne fleben, um seinen Empfindungen in dem Musruf Auft zu machen: "Soge mir nur um alles in der Well, Judert, warum hast Du Dich nicht längst an mich gewandt?"

gewandt?"
Der Gefragte zupste an seiner Halbeinde und täusperte sich.
"Du begreisst, Bapa," entgegnete er dann, zögernd und verlegen dem Bild des ihm Gegeniderschechen ausweichend, ich — ich wollte deine schwierige Lage nicht noch mehr vernehren helsen. Du halt mir nicht erlaudt, irgend etwas zu — zu Deiner Entlastung deigutragen, und da sollte ich nun noch sommen und hollte sagen: Papa, ich dranche tausend Mark." Gied sie mie!"
"Tausend Mark!" widerholte der Major mit einer Mene des Schrockens und such geleich darauf, sich mehr und mehr erhisend, sort: "Wher ich ditte Dich, zudert, das Eeld muß doch nun einmal aufgebracht werden. Du weist doch, daß man in der Armee in solchen Dingen keinen Spaß versteht. Wie dachtest Du Dir denn, daß Du Dich aus der Verlegenheit herausziehen würdest."

Jubert blicke schweichend zur Seite. Da traf sein Auge auf den Revolder, der in dem aufgezogenen Kasten seines Schreibtissches lag, und eine brennende Robbe erzoß sich über sein Gestigt bei dem Gedanken, daß sein Water die Wasser erwieden und das, was er vorgebabt, errathen könnte. In einer unwillkstricken Vewogung stredte er die Ausbisch zurückzuschlichte des Majors nach dem Gegenstand hie der Ausbisch wie ein Vonnerschlag. Erwerfardet sich sich und ein sichtbares Jusen lief durch die bestätige, unterleibte Gestalt. Das Schweigen Huberts, die schuldbetwusste Wiene des in idditischen Verlagensteit vor sich Miedersfarrenden bestätigten den Verlagensteit vor sich Miedersfarrenden bestätigten den Verlagensteit vor sich Wiederschlerts in ihm gewort hatte.

"wwert," stammelte der alte Offizier erschültert, während ich seine Ausgen weit öffineten und mit dem Ausdernatiessten und leiften Entsetzens auf dem Schweizert, "Du wolltest ..."

Du wollteft . . . ihn und das Wort erstarb ihm auf der Ange. Mit hastigem Griff bemächtigte er sich der Wasse. Gin eiliger Biet belahrte ihn, daß sie geladen wor. Er stecke sie jich und dann erst gad er der Schwäcke nach, die ihn in Holge der hert gad er der Schwäcke nach, die ihn in Holge der heftigen Genntlissbemegung ans wandelte. Schwer sant er auf den ihm zunächst seine Angen heiseten sich mit einem unendlich server Angen heiseten sich mit einem unendlich schwerzslichen Angen heiseten sich mit einem unendlich sieder Frust.

vergehen?" Die Stimme bes allen Offigiers ging in ein unarifulites Röchen und er sching bie Sande vor bas von schwerzlichster Bewegung durchwühlte Gesichts Der Lieutennut aber brach mit einem Aufschre des Baters, und als er fie gesaht nach den Sauben bed Baters, und als er fie gesaht hatte, da bededte er sie mit leidenschaftlichen Kuffen.

Bapa, - mein lieber, fieber Papal" fiammelte er, außer fich vor Reue und Scham und im lieberschwung seines heiß aufwallenden Gefühle. "Bergeibe mir, - verzeihel"

Gs verrannen einige Schunden, mahrend welcher fich Seber wiberftandslos feinen Empfindungen überlich. Der Beltete fachte fich juerft wieber und richtete fich in feinem Stuhl empor.

lichen Liebe. "Gern stelle ich Die bas, was ich habe, zur Berfügung, lieber hubert," sagte sie herzlich "leiber ist es nur wenig, uicht mehr als breihundert Mark." "Bravo — bravo, Martel" konnte sich der Major nicht enthalten, seiner Breude Ausbruck zu geben. "Wenn"d auch nicht reicht, es ist doch immer ein Ansang, und das llebrige werden wir noch auftreiben."

(Fortfegung folgt.)

# Amtliche Anzeigen BER

### Befanntmachung.

Es mirb bierburch gur Kenninis gebracht, bag nach ber Be-nitmachung bes herrn Reichefunglers vom B. Juni b. J. eichsgefelbalte G. 177) ber Rumbereth noch folgende Mausahunen n bem Berbote ber Conntagsarbeit im Gewerbebeirtebe be

Gattung ber Betriebe.	Bezeichnung ber nach § 105 d ber Gemerbeorbnung zugelassenen Arbeiten.	Bebingungen, unter welchen bie Arbeiten gefiattet werben.
1.	2.	3.
Molfereien mit Liusnahmeber Betriebe gur Herstellung setter Hartfase.	Bei täglich einmaliger Mildhieferung der Betrieb nähreib fünf Einnden bis 12 lihr Wittags, bei täglich geweinaliger Mild- lieferung der Betrieb möhrend funf Etunden bis 12 lihr Wittags und mührend einer Nachmit- tagsftunde.	Den Arbeiten ift min- befuns an jedem britten Sonning) die gum Befud bes (Soixedienites erfor- berliche Beit freigingeben,
b. Betrieb gut herftellung fetter hartfafe.	Der Betried während ber Zeit vom I. Marg bis 31. Detober.	Den Arbeitern sind mindeftens Andeseiten gemäß § 105 a. Ablan 8, der Gerberbonung aber fur jeden britten Somniag eine ununserbrochene Aubezeit vonmindeftens 30 Stunden zu gewähren.
Wiesbaden, ben 16, Juli 1896. Königliche Bolizei-Direction. R. Pring v. Ratibor.		

Bekanntmachung.
Auf Grund der Bolizei-Berordnung vom 10. März 1876 und mit Besig auf die Bekanntmachung vom 6. März 1878 werden von fehr ab nachteiende Etanopiake für 2016 eine Intentanter nich biefelte, deliminater nich biefelten bi

Befanntmachung. Bekaintlinachung.
Der Flucktlinieinian für die Unfandfraße, sowie für Tbelle ber Gumboldfraße, Gustav-Freitraßkraße und für die Beethovenkraße bat die Justimanung der Detsbollziekbörde erholten nud von den Arthone II. Deregedom, Simmer Ro. 41, innerhald der Dienstlinien zu Jedermanns Einsigt offen orfen.

offen gelegt, mich § 7 bed Geleies vom 2. Juli 1875, betr. ble gegen und Bereinberung von Strufen 2. mit dem Bemerken gegen und Bereinberung von Strufen 2. mit dem Bemerken nuch befannt gemodt, doh Erinmenbungen gegen bleien Blan rhalb einer pröfunisischen, mit dem 25. d. W. beginnenden t von 4 Woder dem Wagiften ferifilik angakringen find. \* Biesbaden, den 19. Juli 1890. Der Ragistrat.

Stadtbanamt, Abtheilung für Strafenbau. Preifag, den 31. d. M., Bormittags 10 Uhr, werben auf dem Kedrichtlagerilage im Mircht, Delengarten. 14. haufen (e su 30 Karren) Saustehricht öffentlich verfteigert. 21. 3uff 1896.

Berfauf alter Pflafterfteine.

Berfauf alter Pflasterseite.
Die auf bem Lagrelag rechts ber Schiestieristrofie in
9 daufen verschiedener Erofe unscheiten alten Fraskeiteite jollen ferikändig zum Breit von 10 Br. für den Aussimmeter versausert werden.
Auträge werden schriftlich der mündlich im Rathhaus, Zimmer Ro. 44, entgegengenommen, Wiesbaden, den 29. Juli 1898, Etadtbauaunt, Libth. für Straßenbau.

Staats. und Geneinde-Stener für Juli, August und September 1896 (2. Rate).
Die 2. Rate der Staats und Semiende-Stener viel im Wonat Mugust föllig und werben hieburch die bereffenden Jahlungsplicktigen an die Guttrichtung der Stenerbeträge erinnert. Um einem zu fürfen Andronge zu begagen, wird ersucht, sich möglichst wie folgt dei der Anfre einsphen zu wollen.
Die Stenerpflichtigen, welche ernaligst sich in den Straßen mit den Aufangsbuchfaden:
3. August,

u. K 2 11. u. 12. 14. u. 15. 

Mußerhald des Stabsberings am 27. u.
Die Rasse ist von Bormitags & bis Witte ausschliechtich des ersten und lehten jeden Monats. Wiesbaden, den 29. Juli 1896.

# Michtamtliche Anzeigen

# Frauen - Verein.

Laben Rengaffe 9,

mpfieldt fein großes Lager fertiger Ab, Giride u. Sufetarbeiten gionbers hemden, weiß und bunt, in jeder Größe und allen recisiogen, handseftridte Strümpfe, Röcke, Rielbocu, Kinderjäckfen, erder, Schwuer z. Richtvorfatbiges wurd in Musester Zeit und is billigfter Berechnung augefertigt.

# Kohlen-Consum-Verein. Gefchäftelotal: Louifenftraße 17

(neben der Reichodant).

Borzügliche und biflige Benussaueste für Brennstaterialten seder Act, als: melirte, Aufr und beställer knitsracischoblen, Beintschien, Brauntoblen, und Giereriche, Eots, Anzündeholz.

Der Bordigio. 9/10

Gebrannten Kaffer

Mr. 1.60 Sanshaltungstaffee mr. 1.60 fraftig und feinfamedenb,

Chr. Baeiper.

Telephon No. 448. Webergaffe 34

Borzügl. friich gebr. Kaffee's, traftig, rein n. feinschmedend, per Bib. Dit. 1,60, 1,60 und 2.—, dei Mehradundme billiger. Billigere Corten Mr. 1,40, 1,30, 1,20, 1,10 und 1.—
Robtaffee ber Pfs. von 95 Pf. an, Specialforte, Pfd. Mr. 1,30.

Mf. J. 30. uder 1um Ginmachen ber Pfd. von 25 Pf. an. acao per Pfd. von 1.40 bis Mf. S.— Thee per Bfd. von 1.50 bis Mf. G.— 3. Schaad, Grabenkrafe 3 u. Köderftrafe 1D.

### Zum Einmachen empfehle:

immachinder her Pfd. von 28 Pf. an. K. dallbaren Giumach-Giffig von 24 Pf. an per Ler., erchterantwein von 72 Pf. an der Ner., lecht. Danborner w. alter Aordhäufer Bornbrauntwein, ochsie ber Klafche von Mt. 1.50 an. Rum und Kirrak, fowie die erforderlichen Gewürze reiner Onalität.

J. Hanb,

Gde der Mable und Safnergaffe

Bad- und Ginwidel-Baviere Stoffen zum billigiten Fobrifpreis. S Joh. Altschaffner. Bapierwaaren-Fabrif und Druderei, 27. Cowaldagerfirage 27.

Diners à part von 12 bis 2 Uhr von Mk. 1.20 an. Soupers à part 80 Pf. 8586 Reichhaltige Speisenkarte.

Zeige hiermit dem verehrlichen Publikum ergebenst an, dass ich am 1. August er, mein Geschäft,

# Schweine-Metzgerei und feine Wurst- und Fleischwaaren,

n die mit allen Erfahrungen der Neuzeit hergestellten Geschäftsräume meines Hauses,

# Hellmundstrasse

Ecke der Wellritzstrasse,

gegenüber meinem seitherigen Geschäftslokale, verlegen werde.

Ich bitte, das mir bisher in so reichem Masses geschenkte Vertrauen auch fernerhin bewahren zu wollen und versichere meiner hochgeehrten Kundschaft nach wie vor der coulantesten aufmerksamsten

Wiesbaden, 29. Juli 1896.

Hochachtungsvoll

Jean Kolb.

# Feinste Süssrahm-Tafelbutter

in 1- und % - Pfund - Stücken Pfund 1.05 Mk. zwei Mal täglich frische Sendung. 7498

### Emil Hees junior, Kirchgasse 28, Ecke Faulbrunnenstrasse. Für Landwirthe

empfiehlt gur Serbfifaat Incarnat (Rothflee), sowie Senffaat in In Qualitäten billigft. 9297

Philipp Nagel,

## Reugaffe 2, nabe ber Frie Hochfeine Auswahl

Kragenknöpfen. Chemisettknöpfen,

Manschettenknöpfen, stets das Neueste und Beste, empfiehlt

F. E. Bibotter. Posamentier, Langgasse 6, nahe der Marktstrasse

Guter Rath Megenwetter!

Bergeffe nicht Deinen Schirm, Biehe gute Schuhe an Und fchmiere fie mit Brebs-Wett.

G. atte Kartoffein Friedrichfte. 10, Thoreis Goftime, jowe Haus- u. Kinder-Kleider billig angefettigt Hellmundkrafte 8, Sth. 1. Halls mit Hoffenm und Earren in ber vor frinde zu verfaufen. Ad. Taal.

Brothadil, d. M., don gleichegaben, um die ditigeind gebeien wird, nimmt angler der Nedaftion des "Wiesdadenter Tagblatt" Derr Generalimerintendeni D. Ernst, derr Fisterre Nieuer Generalimerintendeni D. Ernst, derr Fisterre Nieuer Generalimerintendeni D. Ernst, der Fisters der Generalimerintendeni D. Ernst, der Fisterre Alexander I. M. M. d. H. d. P. Bonnenderg, den Anglanmen 1216 ER. d. P. B. d. Angland: Selaupp, Pfarrer.

Geschäfts-Verlegung.

# Hafer-Versteigerung.

Morgen Donneritag,

ben 30. Juli er., pracis 6 Uhr Abenbe, ber-fteigere ich gufolge Auftrage bie an ber Schierfteiner Chauffee belegene

## Hafer=Crescenz von 6 Morgen

öffentlich meiftbietenb gegen Baarzahlung. Bufammenkunft an ber Rahle-Mühle.

Wilh. Klotz,

Unterricht im Magnehmen,

and Anferitgen Idamulider Domeiden Privat-Unterricht wied ertheilt. Softlier zum Schlientungen bagies zugefchutten und eingerügtet. Zchaitenungen wim Schlentertigen zugefchutten und eingenigtet. Zchaitenunger als Wah bei Hellen Gel. Sachen, geden, gene Lährein, Sass Balinkoffer, G. un Adrian-sigen Danke, Eing d. Thori im hof De. fluden felle Bericht bei De.

# Trauer-Costumes

anggasso so. Meyer-Schirg, Special Goschäft für Damen- un Kinder-Confection.

Samitten-Madprichten.

Am den Mischadener Civiliandorectern.

Bedoren. 22. Juli: dem Hobertantveier Joich Wied a.
Garl Abolf Jean; dem Hobertantveier Joich Wied a.
Garl Abolf Jean; dem Hobertantveier Joich Euspel a.
Giselech Emilie Jaa. 23. Juli: dem Schulmacker (Giselech Emilie Jaa. 23. Juli: dem Schulmacker (Gebert e. Z., Catta. 27. Juli: dem Kaufmann und Hotman Anderstein. Bahmen Silhelm Aufselbein. Bahmen Silhelm Aufselbein. Bahmen Silhelm Aufselbein. Bahmen Kaufmer Gart Pality Raddig Gebeidh mit Leopoldine Schulmad dier Erreitinseter Zecrationsen.

Jahrechten. A. Juli: Gentl Geinrich Geliebeth, S. des Zepais Bildelm Bulledm Denmach dier mit Etgapte Williem Gebeschen.

A. Juli: Gentl Heinrich Gliddeth, S. des Zepais Bildelm Bulledman, 20. 21. 12. 2. 10 Roham Belityp Lincon, Derrich Genderung, der Schulmann, 2. Candarina, gel. das, Chief was der Kelmers dem Petersk Denmach Leop. Auf. Byldelm Schulman, S. des Gubarina, Gel. das, Chiefen des Allens Denmich, G. des Giptischen des Kennt Denmich, G. des Giptischen des Kinnt Denmich, E. des Fuhrmann Denmich Geriad, 10 M. 12. 2.

June den Gimilianden Landin der der den den Bentad.

Aus den Civilfandsvegistern der Rachbarotte, Redutch. Geboren. 16. Juli: dem Sergant Georg Bin. e. Z. 16. Juli: dem Schöfele Beter Berndel e. S., den Z. 18. Juli: dem Schöfele Beter Brudel e. S., den Z. 180mer Rart Alds e. T., dem Leglöhner Deineich Biedunge I. 18. Juli: dem Taglöhner Leding Bernde. T. Juli: dem Taglöhner Leding Bernde. J. 3. Juli: dem Taglöhner Leding Tojet Meldergre e. L. 3. Juli: dem Industriation John Mohm Rady e. S., dem prigt de. Dermannie e. L. dem Taglöhner Leding der G. 23. Juli: dem Bardier Leding Kinner. e. E. Hungede e. S. 3. Juli: dem Bardier Leding Kinner. e. E. Hungede e. S. 3. Juli: dem Bardier Leding Kinner. e. E. Hungede e. S. 3. Juli: dem Bardier Leding Kinner. e. E. Hungede e. S. 3. Juli: dem Bardier Leding Kinner. e. E. Hungede Ernikusser Schoffenscher Reitenscher Menigunde Berg. deb. Goos, 31 Bailo. Schoffen Bardie Schoffen der Geschoffen der Schoffen der Geschoffen der Schoffen der Mehren Geschoffen der Gesc

Telephon 417.